

## Veranstaltungsort:

CCD Congress Center Düsseldorf  
Eingang: CCD Süd  
Raum 28  
Stockumer Kirchstraße 61  
40474 Düsseldorf

## Eingabedaten für das Navigationssystem:

Rotterdamstraße 144, 40474 Düsseldorf

## Veranstalter:



Landesfachabteilung  
Leitungstiefbau  
Bauindustrieverband NRW e.V.  
Uhlandstraße 56  
40237 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 99 14 4-0  
Telefax: 0211 / 99 14 4-10  
www.bauindustrie-nrw.de

Straßen- und Tiefbau-  
Verband NRW  
Graf-Recke-Str. 43  
40239 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 91429-0  
Fax: 0211 / 91429-31  
www.bgv-nrw.de

Rohrleitungsbauverband e.V.  
Marienburger Straße 15  
50968 Köln  
Telefon: 0221 / 37 668-20  
Telefax: 0221 / 37 668-60  
www.rohrleitungsbauverband.de

IKT-Institut für Unterirdische  
Infrastruktur  
Exterbruch 1  
45886 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209 / 17806-0  
Telefax: 0209 / 17806-88  
www..kt.de

Ingenieurkammer-Bau NRW  
Carlsplatz 21  
40213 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 130 67- 0  
Fax: 0211 / 130 67 - 150  
www.ikbaunrw.de

Haus & Grund NRW e.V.  
Eigentümerschutz-Gemeinschaft  
Aachener Straße 172  
40223 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 41 63 17 64  
Telefax: 0211 / 41 63 17 89  
www.hausundgrund-rheinland.de

## Anmeldung per Fax: 0211 / 99 14 4-10

Zur Anmeldung faxen Sie bitte diese  
Rückantwort **bis zum 12.06.2009** an:

Gesellschaft für Bauqualität  
und Technik mbH – GBT  
Uhlandstraße 56, 40237 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 99 14 4-0  
Email: gerberding-gbt@bauindustrie-nrw.de

Name

Vorname

Funktion

Institution

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

## Teilnahmebeiträge:

Kommunale Mandatsträger: kostenlos  
Verbandsmitglieder: kostenlos  
Andere Teilnehmer: 90,00 € zzgl. MWST



STRASSEN- UND TIEFBAU-VERBAND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



Ingenieurkammer-Bau  
Nordrhein-Westfalen



Haus & Grund®  
Eigentümerschutz - Gemeinschaft  
Haus & Grund NRW

Private Abwasserleitungen undicht ?:  
Die Verantwortung der Kommunen

Informationsveranstaltung

Einladung  
Dienstag, 30. Juni 2009  
Beginn: 14:00 Uhr

CCD Congress Center Düsseldorf  
Eingang: CCD Süd  
Raum 28  
Stockumer Kirchstraße 61  
40474 Düsseldorf



## Einleitung:

### Private Abwasserleitungen undicht? - Die Verantwortung der Kommunen -

Der neue §61a Landeswassergesetz NRW schreibt vor, dass alle privaten Abwasserleitungen bis **spätestens zum 31.12.2015** auf Dichtheit zu prüfen sind. Dies gilt sowohl für private Grundstücke als auch für gewerbliche Flächen.

#### Pflichten der Grundstückseigentümer:

- private Abwasseranlagen müssen dicht sein
- sie sind durch Sachverständige auf Dichtheit zu prüfen
- Prüf-Bescheinigungen sind aufzubewahren und auf Verlangen der Gemeinde vorzulegen
- Dichtheitsprüfungen sind spätestens alle zwanzig Jahre zu wiederholen
- erste Dichtheitsprüfung spätestens zum 31.12.2015

#### Pflichten der Kommunen:

- Beratung und Unterrichtung der Grundstückseigentümer über die Durchführung der Dichtheitsprüfung
- Beratungskosten sind ansatzfähig für Abwassergebühren
- Gemeinde soll per Satzung abweichende Zeiträume für erste Dichtheitsprüfung (statt 31.12.2015) festlegen, falls:
  - a) die Sanierung öffentlicher Kanalisation im kommunalen Abwasserbeseitigungs- oder Fremdwasserkonzept vorgesehen ist
  - b) die Gemeinde ihr öffentliches Kanalnetz überprüft
- Gemeinde muss in Wasserschutzgebieten per Satzung kürzere Zeiträume für die erste Dichtheitsprüfung (statt 31.12.2015) festlegen bei:
  - a) Baujahr vor 1990 für Gewerbe- und Industrieanlagen
  - b) Baujahr vor 1965 für Wohnbebauung
- bis zum Erlass einer Landesverordnung kann die Gemeinde die Anforderungen an Sachkundige festlegen

Über die bürgerfreundliche Erfüllung der neuen kommunalen Pflichten informiert diese Veranstaltung.

Dazu laden Sie die Veranstalter herzlich ein.

## Ablauf:

14:00 Uhr

### Abwasserleitungen: Bedeutung für Ökologie und Markt

*Dipl. oec. Andreas Schmieg, Präsident Bauindustrieverband NRW*

14:10 Uhr

### Boden- und Grundwasserschutz durch dichte Abwasserleitungen

*Dr. Alexander Schink, Staatssekretär Ministerium für Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz*

14:30 Uhr

### Verpflichtungen der Kommunen gegenüber Gesetzgeber und Bürger

*Stephan Keller, Beigeordneter Städte- und Gemeindebund NRW*

14:45 Uhr

### Haftung der Beteiligten für dichte Abwasserleitungen

*RA Rolf Zimmermanns, Justiziar Straßen- und Tiefbau-Verband NRW*

### Kommunale Lösungen: Best-Practice - Beispiele aus NRW

15:00 Uhr

### Stadt Köln Moderne Bürgerinformation:

*„Jot für Kölle!“  
Dipl.-Ing. Otto Schaaf, Vorstand Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR*

15:15 Uhr

### Gemeinde Simmerath Ganzheitliche Fremdwassersanierung

*Bürgermeister Hubert Breuer*

15:30 Uhr

### Stadt Lünen Kommunen beraten ihre Bürger

*Dipl.-Ing. Claus Externbrink, Vorstand Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AöR*

15:45 Uhr

### KomNetGEW: Das Kommunale Netzwerk Grundstücksentwässerung

*Dipl.-Ing. Marco Schlüter  
IKT- Institut für Unterirdische Infrastruktur*

16:00 Uhr

### Integrales Konzept Dichtheitsprüfung

*Dipl.-Ing. Michael Lange, Geschäftsführer Kommunal- und Abwasserberatung NRW GmbH*

## Ablauf:

16:15 Uhr

Kaffeepause

16:45 Uhr

**Podiumsdiskussion:  
Dichtheitsprüfung nach § 61a LWG  
Aufgaben und Chancen für Bürger,  
Kommunen und Bauwirtschaft**

*Moderator:*

*Dipl.-Ök. Roland W. Waniek, IKT*

*Podiumsteilnehmer:*

*Ass. Ingo Apel, Haus & Grund NRW*

*Dipl.-Ing. Wolfgang Krahe, Vorsitzender*

*Landesfachabteilung Leitungstiefbau*

*Dipl.-Ing. Klaus Küsel, Präsident*

*Rohrleitungsbauverband*

*Dipl.-Ing. Michael Lange, KuA*

*Dr. Viktor Mertsch, NRW-Umweltministerium*

*Dipl.-Ing. Otto Schaaf, StEB Köln*

17:45 Uhr

**Schlusswort**

*Dipl.-Ing. Jochen Selzer, Vorsitzender  
Straßen- und Tiefbau-Verband NRW*

ab 18:00 Uhr

**Erfahrungsaustausch und Imbiss**